

Kommunionlied

Wq 202/E/1

Etwas langsam

62.
 Musical notation for measures 62-71. Treble clef, 2/4 time. Lyrics: Zit - ternd, doch voll sanf-ter Freu - den komm ich, Herr, auf

7
 Musical notation for measures 72-81. Treble clef, 2/4 time. Lyrics: dein Ge - bot und ge - denk an dei - ne Lei - den und

13
 Musical notation for measures 82-91. Treble clef, 2/4 time. Lyrics: an dei - nen Mar - ter - tod! Mitt - ler, der du für mich

19
 Musical notation for measures 92-101. Treble clef, 2/4 time. Lyrics: starbst, mir ein e - wig Heil er - warbst, ach, möcht ich mich

25
 Musical notation for measures 102-111. Treble clef, 2/4 time. Lyrics: wür - dig na - hen und das Le - ben hier emp - fa - hen!

1. Zitternd, doch voll sanfter Freuden,
komm ich, Herr, auf dein Gebot
und gedenk an deine Leiden
und an deinen Martertod!
Mittler, der du für mich starbst,
mir ein ewig Heil erwarbst,
ach, möcht ich mich würdig nahen
und das Leben hier empfahen!
2. Weil du, Heiligster, aus Gnaden
aller meiner Sünden Last
mir zum Heil auf dich geladen
und am Kreuz gebüßet hast;
darum stellet mich nun nicht
Gott, der Richter, ins Gericht;
darum will er mein Verbrechen
mir verzeihn und nimmer rächen.
3. Herr, dies glaub ich und empfinde
Freudigkeit und Zuversicht.
Stellt doch Gott um meine Sünde
nun mich nimmer ins Gericht!
Bin ich doch durch deinen Tod
völlig ausgesöhnt mit Gott
und, wenn ich im Glauben sterbe,
ewig seines Himmels Erbe!
4. Lass mich vor dein Antlitz kommen,
dein Gedächtnis zu erneun!
Lass mich heut mit deinen Frommen
deines Todes Zeuge sein!
Herr, ich schau nach Golgatha,
wo dein Gott dich opfern sah,
sehe dich in deinem Blute,
zeuge, du littst mir zugute!
5. Möcht ich, Jesu, nicht vergebens
mich zu deinem Kreuze nahn,
möcht ich dieses Mahl des Lebens
nicht mir zum Gericht empfahn!
Ach, es gründ und stärke mich,
Mittler, im Vertraun auf dich!
Ach, es lenke meinen Willen,
dein Gesetz, Herr, zu erfüllen!
6. Diesen Vorsatz, den ich habe,
mich nicht wieder zu entweihn,
lass ihn, Jesu, bis zum Grabe
stark in meiner Seele sein!
Vor der drohenden Gefahr,
der zu werden, der ich war,
beb ich zaghaft, und empfinde
schon von fern die Macht der Sünde.
7. Wenn sie mich von deinen Wegen
schmeichelnd abzuführen droht,
lass mich ernstvoll überlegen,
welch ein Tod war Jesu Tod!
Gott, vor dem er im Gericht
stund verlassen, lass mich nicht
ihn von dir verlassen sehen
und ihn noch durch Sünden schmähen!
8. Wenn ich in der Irre wandle,
geh du mir, Erbarmen, nach,
zeig mir, wie ich unrecht handle,
stärke mich, denn ich bin schwach!
Und ertrage mit Geduld
meine Schwachheit, meine Schuld!
Sage: „Du sollst Gnade finden;
ich, ich tilge deine Sünden!“
9. Dir will ich es ewig danken,
dass du so barmherzig bist.
Lass mich nur nicht wieder wanken,
mein Erretter, Jesu Christ!
Hilf mir, dass ich dir getreu
und mein Vorsatz standhaft sei,
jede Sünd und ihre Freuden
bis an meinen Tod zu meiden!

Balthasar Münter